

BEITRÄGE

- Fortbildungen zum Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht
- Sport für Niemand – Organisation und Verlust

SPORTWISSENSCHAFT TRIFFT SCHULSPORT

- Relevanz der „Reflexiven Sportwissenschaft“ für die Schulpraxis
- Reflexive Sportwissenschaft – eine notwendige Zumutung für den Sportunterricht

LEHRHILFEN

- Den (Schaukel-)Rhythmus finden
- Boxen – Mehr als nur Draufhauen?!
- Vor- und Nachteile für die Beinschlagvermittlung und das Beinschlagtraining mithilfe von Schwimmbrettern



sportunterricht



herausgegeben vom
Deutschen Sportlehrer-
verband e. V. (DSL)

**KÖRPER-
ERZIEHUNG**
Das Fachmagazin für Sportlehrerinnen und Sportlehrer

Redaktionsleitung:

Prof. Dr. Sabine Reuker & Prof. Dr. Sebastian Ruin

Redaktionskollegium:

Dr. Frank Bächle
Dr. Silke Haas
Dr. Barbara Haupt
Martin Holzweg (Vertreter des DSLV)
Prof. Dr. Stefan Künzell
Dr. Juliane Lanz
Prof. Dr. Franziska Lautenbach
Prof. Dr. Stefan Meier
Prof. Dr. Jessica Süßenbach

Redaktionsassistentin: Dr. Kathrin Weiss

Manuskripte für den Hauptteil an:

Dr. Kathrin Weiss
redaktion@hofmann-verlag.de

Besprechungsexemplare und

Besprechungen an:

Prof. Dr. Stefan Künzell
Universität Augsburg
Institut für Sportwissenschaft
Universitätsstraße 3, 86159 Augsburg
stefan.kuenzell@uni-a.de

Manuskripte für die „Lehrhilfen“ an die

Redaktionsleitung „Lehrhilfen“:

Dr. Frank Bächle
lehrhilfen@hofmann-verlag.de

Nachrichten und Informationen an:

Prof. Dr. Jessica Süßenbach
jessica.suessenbach@leuphana.de

Erscheinungsweise: Monatlich

(jeweils in der 1. Hälfte des Monats)

Bezugsbedingungen:

Print-Jahresabonnement (12 Ausgaben) € 72,00
Sonderpreis für Studierende € 59,40
Sonderpreis für Mitglieder des DSLV € 59,40
Digital-Jahresabonnement € 55,00
Digital-Jahresabonnement Studierende € 45,00
Print-Einzelheft € 8,- (jeweils zzgl. Versandkosten). Mitglieder des DSLV Nordrhein-Westfalen, Hessen und Berlin erhalten sportunterricht im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenfrei.
Die Mindestlaufzeit eines Abonnements beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist unter Einhaltung einer Frist von einem Monat möglich. Ohne Kündigung verlängert sich das Abonnement auf unbestimmte Zeit. Es kann dann jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Die Post sendet Zeitschriften auch bei Vorliegen eines Nachsendeantrags nicht nach! Deshalb bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift.

Vertrieb: siehe Verlag

Telefon (0 71 81) 402-124
sportunterricht@hofmann-verlag.de

Anzeigen: siehe Verlag

Tel. (0 71 81) 402-124, Fax (0 71 81) 402-111

Druck: Druck- und Kalender-Marketing Sosset GmbH, Kißlegg

ISSN 0342-2402

© by Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion und des Verlags mit Quellenangabe.

Verlag: Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG
Steinwasenstr. 6-8, D-73614 Schorndorf
Tel. (0 71 81) 402-0, Fax (0 71 81) 402-111
info@hofmann-verlag.de

Inhalt

Jg. 75 (2026) 5

Brennpunkt		193
Beiträge	<i>Juliane Mackenbrock, Dinah Abry & Jens Kleinert</i>	
	Fortbildungen zum Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht	194
	<i>Anselm Seven</i>	
	Sport für Niemand – Organisation und Verlust	202
Sportwissenschaftliche Forschung trifft Schulsport	<i>Sabine Reuker & Stefan Künzell</i>	
	Relevanz der „Reflexiven Sportwissenschaft“ für die Schulpraxis	
	Ein Gespräch mit Prof. Dr. Schürmann	207
	Reflexive Sportwissenschaft – eine notwendige Zumutung für den Sportunterricht	
	Ein Kommentar von Bruno Ohngemach	211
Lehrhilfen	<i>Jonas Rohleder, Jule Münz, Rebecca Abel, Pirmin Philipps, Runa Keller & Maria Becker</i>	
	Den (Schaukel-)Rhythmus finden	213
	<i>Patrick Auerbach & Swen Koerner</i>	
	Boxen – Mehr als nur Draufhauen?!	219
	<i>Benjamin Holfelder & Thomas Klotzbier</i>	
	Vor- und Nachteile für die Beinschlagvermittlung und das Beinschlagtraining mithilfe von Schwimmbrettern	225
Zur Diskussion		227
Buchbesprechung		231
Nachrichten und Informationen		233
Fortbildungen und Veranstaltungen des Deutschen Sportlehrerverbandes		235
Nachrichten und Berichte aus dem Deutschen Sportlehrerverband		240

Titelbild

© Christian Lanz

Feedback?! Bitte nutzen Sie folgenden QR-Code

www.sportfachbuch.de/feedback



Juliane Mackenbrock, Dinah Abry & Jens Kleinert

**Fortbildungen zum Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht
Eine Bedarfsanalyse bei Sportlehrkräften**

Eine Analyse des Fortbildungsbedarf von Lehrkräften zum Einsatz digitaler Medien im Sportunterricht zeigt, dass sich 80% künftig fortbilden möchten. Besonders gefragt sind Inhalte zur Übungsinstruktion und Bewegungsanalyse. Bevorzugt werden kurze, synchrone Fortbildungen während der Arbeitszeit. Insgesamt haben jüngere Lehrkräfte einen höheren Bedarf als ältere und tendieren stärker zu Online-Fortbildungsformaten. Die Ergebnisse sind relevant zur Entwicklung zielgruppengerechter und akzeptierter Fortbildungsangebote.

In-Service training on the use of digital media in physical education: An analysis of teachers' needs

An analysis of physical education teachers' needs for in-service training on the use of digital media in physical education shows that 80% like to attend in-service training in future. Contents on exercise instruction and movement analysis are particularly needed. Teachers prefer short, synchronous training sessions during working hours. Overall, younger teachers have a higher need for in-service training than older teachers and tend to prefer online formats. The results are relevant for the development of tailored and accepted in-service training for physical education teachers.

Anselm Seven

Sport für Niemand – Organisation und Verlust

Der Beitrag beschäftigt sich mit der Frage, welche gesellschaftlichen Veränderungen dem Bedeutungsverlust des organisierten Sports zugrunde liegen. Dadurch, dass sich Sport als Kompensationsinstanz für zahlreiche gesellschaftliche Probleme anbietet, wird die originäre Sinnstruktur des modernen Sports irrelevant. Der medial inszenierte, fitte Körper rückt in den Mittelpunkt der gesellschaftlichen Wahrnehmung des Sports und fördert durch seine Subjektivierung die Abkehr vom tradierten Vereinswesen.

Sport for No One: Organization and Decline

The author investigates what societal changes influence the decline of the relevance of organized sports. Due to the possibility that sports are said to offer compensation for a multitude of societal problems, the original meaning of modern sports become irrelevant. The trained body seen in the media transforms the focus of society's perception of sports and through its subjectivity facilitates a disregard for the traditional club structure.